



**Alet, Döbel** (*Squalius cephalus*)

# **Fischerei**

# **Jahresbericht 2023**

# Jahresbericht des Fischereiaufsehers 2023

## Gelöste Fischereipatente

Im Berichtsjahr wurden folgende Fischereipatente abgegeben:

	2023	2022
<b>Kanton</b>		
Jahrespatent Einheimische / Auswärtige	442 / 40	463 / 42
Jugendpatent Einheimische / Auswärtige	51 / 1	42 / 2
Ferienpatente*	1562	1497
Zusatzpatent Motorkraft	47	59
<b>Total (ohne Motorkraft)</b>	<b>2096</b>	<b>2046</b>
<b>Walensee</b>		
Uferpatent Konkordat / Nicht-Konkordat	0 / 0	3 / 0
Uferpatent Jugendliche Konkordat / Nicht-Konkordat	0 / 0	0 / 0
Bootspatent Konkordat / Nicht-Konkordat	18 / 0	22 / 1
Grosses Bootspatent ***	89	84
Grosses Bootspatent *** Jugendliche	5	9
Ferienpatente Konkordat / Nicht-Konkordat	0 / 0	0 / 0
Zusatzpatent: Gästepatent Konkordat / Nicht-Konkordat	19 / 0	26 / 0
Berufsfischer	1	2
<b>Total (ohne Gästepatent)</b>	<b>113</b>	<b>121</b>

\*Tages-, Wochen- und Monatskarten

\*\*\* nur für Glarner

Bis zum Abschluss der Datenerfassung wurden 60 Fischfangstatistiken (Vorjahr 75) nicht abgegeben. Die Fänge dieser Fischer sind somit nicht in der Fangstatistik enthalten.

## Jahresbericht 2023

Durch die Rutschung der Wagenrunse in Schwanden bleibt der Zugang zum Garichti-Stausee, dem Niederenbach und dem Chies-Weiher bis auf weiteres stark erschwert. Dies behindert auch die Ausübung der Fischerei und den Fischbesatz.

Im Jahr 2024 findet in der Linth eine biotische Untersuchung betreffend Auswirkung vom Schwall-Sunk auf den Fortpflanzungserfolg der Forellen statt. Die Untersuchung beinhaltet Abfischungen mit dem Elektrofanggerät in der Linth zwischen Linthal und Mollis. Dabei werden mit Punktbefischungen an vorher definierten Stellen die Jungforellen abgefischt und registriert. Die Abfischungen finden zweimal statt: Im Frühjahr (Brütlinge) und im Herbst (Sömmerlinge).

Damit sichergestellt ist, dass die gefangenen Fische nicht aus dem Besatz stammen, dürfen deshalb in der Linth, inkl. einmündende Bäche, im Jahr 2024 keine Jungforellen eingesetzt werden. D.h. der Fischbesatz durch die Fischervereine und durch die Fischereibehörde mit Fischen im 1. Lebensjahr in der Linth etc. entfällt.

Zudem hat im Herbst 2023 nur ein stark reduzierter Laichfischfang auf Seeforellen stattgefunden, da die Fische möglichst in der Linth ablaichen sollen.

Der Laichfischfang im Jahr 2024 und der Fischbesatz im Jahr 2025 finden dann wieder unter normalen Bedingungen statt.

Die so gewonnenen Resultate liefern wertvolle Hinweise auf eine mögliche (oder unmögliche) natürliche Rekrutierung der Forellen in der Linth.

Auf den Massfischbestand in der Linth sollte dies keine grossen Auswirkungen haben, da der Besatzunterbruch nur in einem Jahr stattfindet.

Mit den Auftraggebern wurde abgemacht, dass die Resultate auch der Fischereibehörde und den Fischern zugänglich gemacht werden.

Im August hat Andreas Seitz seine Arbeit als Fachspezialist Fischerei in der Abteilung Jagd und Fischerei aufgenommen. Er kümmert sich in erster Linie um die Sanierung Fischgängigkeit, Revitalisierungen, Restwasser und allgemeine fischereirechtliche Bewilligungen. Andreas Seitz hat eine befristete Anstellung, sein Arbeitsplatz befindet sich im DBU, Kirchstrasse 2, Glarus.

Für die Erfassung der Fischereistatistiken wurde ein neues EDV-Programm angeschafft. Dies führte zu Verzögerungen und zu einer späteren Herausgabe des Fischerei-Jahresberichtes als es in den letzten Jahren üblich war.

## Elektrisches Abfischen

13. März Bächibach, Luchsingen (Leitungsquerung)  
Forellen in der Linth eingesetzt
24. April Dorfbach, Mitlödi (Bachwuhrsanierung)  
Forellen in der Linth eingesetzt
24. April Klein-Linthli, Oberurnen (Leitungsquerung)  
Forellen in der Rauti eingesetzt
26. Juni Steinigerbach, Luchsingen (Bachsanieung nach Hochwasser)  
Fische wieder zurückgesetzt
15. Aug. Rütelibach, Mollis (Bachwuhrsanierung)  
Fische andernorts im Bach wieder eingesetzt.
21. Aug. Untertalbach, Elm (Bachsanieung HWS)  
Keine Fische
6. Sept Klein-Linthli, Näfels (Leitungsquerung)  
Fische andernorts im Bach wieder eingesetzt
11. Sept. Dorfbach, Niederurnen (Ausbaggerung Tscholl-Sammler)  
Forellen in Rauti eingesetzt
14. Sept. Dorfbach, Niederurnen (Ausbaggerung Dorfbach-Sammler)  
Forellen wieder zurückgesetzt.
22. Sept. Klein-Linthli, Näfels (Leitungsquerung)  
Fische andernorts im Bach wieder eingesetzt
25. Sept. Linth, Tierfehd (Sanierung Schwellen)  
Forellen wieder zurückgesetzt
- Okt.-Nov. Laichfischfang auf Seeforellen in der Linth und im Rütelibach.

Netstal, 04. Juni 2024

Andreas Zbinden,  
Kantonaler Fischereiaufseher

# Brutbericht 2022/23

Seeforellen		EG	VS	SÖ	1+	Mass-fische	Total Einsatz
Eingelegte Eier 2022	127'500						
Abgabe an Konkordat	40'000						
Einsatz 2023		4'000	54'800	1'860	1'145		61'805

Bachforellen		EG	Brut	VS	SÖ	ab 1+	Total Einsatz
Eingelegte Eier 2022	128'000						
Abgabe an Konkordat							
Einsatz 2023				30'500	14'860	985	46'345

Regenbogenforellen		EG	VS	SÖ	1+	Mass-fische	Total Einsatz
Eingang 2023				4'000			
Einsatz 2023						1'703	1'703

Seesaiblinge		EG	VS	SÖ	1+	Mass-fische	Total Einsatz
Eingelegte Eier 2023	9'000						
Einsatz 2023				2'300			2'300

Äschen		EG	VS	SÖ	1+	2+	Total
Einsatz Äschen							0

Hechte		EG	VS	SÖ	1+	2+	Total
Einsatz Hechte							0

<b>Einsatz gesamt (Stk.):</b>	<b>112'153</b>
-------------------------------	----------------

EG = Eier geäugt

VS = Vorsommerlinge (-Mai)

SÖ = Sommerlinge (Juni-Dez.)

1+ = zweites Lebensjahr

2+ = drittes Lebensjahr

## Fischbesatz, Fliessgewässer, Kanton Glarus 2023

Gemeinde	Code	Gewässer	Seeforellen			Bachforellen			Total
			SF VS	SF SÖ	SF 1+	BF VS	BF SÖ	Mass- fische div.	Einsatz Stk.
Elm	20	Jetzbach					400		400
	21	Tschingelbach							
	22	Mattbächli					200		200
	23	Bischofbach					200		200
	24	Steinibach					260		260
	25	Raminerbach					200		200
	26	Hinterbach				500			500
Matt	27	Krauchbach					1000		1000
Engi	28	Mühlebach					1300		1300
	29	Widersteinerbach					300		300
Linthal	30	Strickbach							
	31	Fisetenbach							
	32	Brunnengüetlibach	4000 (EG)						
	33	Reitimattbächli							
	34	Fätschbach						90	90
	35	Brumbach					500	90	590
	36	Sandbach							
	37	Durnagel							
Diesbach	38	Sägebach							
	39	Diesbach							
	40	Übelbach							
Luchsingen	41	Bächibach							
Leuggelbach	42	Leuggelbach							
	43	Allmeind-Steinigerbach							
Nidfurn	44	Nidfurnerbach							
	45	Wydenbächli							
Haslen	46	Haslerbach							
Schwanden	47	Garichti Oberen & Matt					400		400
	48	Wiesenbach							
	49	Auernbach							
	50	Niedererenbach							
Mitlödi	52	Dorfbach				500		500	
Ennenda	53	Dorfbach					50	50	
Glarus/Klöntal	54	Klön	8000		420				8420
	55	Dorfbach		300					300
		Holensteinweiher							
Netstal	56	Löntsch	3000						3000
Netstal	57	Erlenkanal							
	58	Mettlensee/Fohrenbach				3000			3000
Näfels	59	Müllibach				3000		45	3045
	61	Brändenbach				1000		60	1060
	62	Sulzbach							
	63	Kleinlinthli				1000			1000
	64	Bahnbächli							
	65	Villäggenbach				500			500
Mollis	66	Bodenw/Rütelibach	9000						9000
	67	Linthsteg-, Birch-Schwarzgraben				500	6000		6500
	68	Seegraben							
Oberurnen	69	Quellbach				500			500
	70	Giessenbach/Sandbach				500			500
Niederurnen	71	Dorfbach							
	72	Rosenbord							
	60	Rauti	800	500			2500		3800
Bilten	74	Wiesen-Hilterengraben							
	75	Dorfbach							
Filzbach	76	Filzbach					100	100	
Mühlehorn	77	Mürtschenbach					1000		1000
	78	Meerenbach					400		400
		Aufzuchtsbäche Linth				2500			2500
	79	Linth	29000	1060	360	8500		510	39430
	80	Sernf	5000			8500			13500
<b>Total Einsatz</b>			<b>54800</b>	<b>1860</b>	<b>780</b>	<b>30500</b>	<b>14760</b>	<b>845</b>	<b>103'545</b>

## Fischbesatz, Stehenden Gewässer, Kanton Glarus 2023

			Seeforellen			Bachforellen			Regenbogenforellen			Seesaiblinge	Hechte	Andere	Total
Gemeinde	Code	Gewässer	SF SÖ	SF 1+	Mass-fische	BF VS	BF SÖ	BF ab 1+	RBF SÖ	RBF 1+	Mass-fische	0+	SÖ		
Elm	82	Chüebodensee					100					100			200
Engi	83	Oberseeloch													
Linthal	84	Oberer Muttsee													
	85	Limmernsee													
	86	Staubecken Urerboden													
Betschwanden	87	Milchspüelersee													
Diesbach	88	Engisee													
Luchsingen	89	Oberblegisee													
Schwanden	90	Garichti		365							743	2200			3308
	51	Weiher Niederen						140			150				290
Sool	91	Fessisseeli													
Glarus	92	Klöntalersee													
	93	Dräckloch													
Näfels	94	Obersee, inkl. Stauweiher Rütiberg									530				530
	95	Tankgräben									280				280
Niederurnen	73	Jenny-Weiher													
Filzbach	96	Talalpsee													
	97	Spaneggsee													
Bilten	96	Torfstichweiher													
<b>Total Einsatz (Stk.)</b>				<b>365</b>			<b>100</b>	<b>140</b>			<b>1703</b>	<b>2300</b>			<b>4'608</b>

## Zusammenfassung Fischbesatz, Kanton Glarus 2023

	Seeforellen				Bachforellen			Regenbogenforellen			See-saiblinge	Hechte	Äschen	Andere	Total
	SF VS	SF SÖ	SF 1+	MASS-FISCHE	BF VS	BF SÖ	BF ab 1+	RBF SÖ	RBF 1+	MASS-FISCHE	SÖ				
Fliessgewässer	54800	1860	780		30500	14760	845								<b>103545</b>
Stehende Gewässer			365			100	140			1703	2300				<b>4608</b>
<b>Total Einsatz (Stk.)</b>	<b>54800</b>	<b>1860</b>	<b>1145</b>		<b>30500</b>	<b>14860</b>	<b>985</b>			<b>1703</b>	<b>2300</b>				<b>108'153</b>

### Herkunft des Besatzes:

Seeforellen: Wildfänge aus Linth und Rütelibach

Bachforellen: Elterntierhaltung in der FZ Mettlen, Netstal

Seesaiblinge: Eier aus FZ Steinach (SG)

Regenbogenforellen: Vorsommerlinge aus FZ Pulsteren, Engi

Besatzfische Raum Linthal teilweise aus Fischhälterung Fätschli (FV Linthal)

## Fischfangerträge, Stehenden Gewässer, Kanton Glarus 2023

Fischarten	Seeforellen	Bachforellen	Regenb. Forellen	Namaycush	Äschen	Hechte	Egli	Felchen	Albeli	Andere	Seesaibl.	Total
Gewässer	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.
<b>81 Walensee</b>	<b>26</b>	<b>3</b>				<b>78</b>	<b>138</b>	<b>84</b>	<b>182</b>	<b>45</b>		<b>556</b>
82 Chüebod.	6	5	1								20	32
83 Obersel.				1								1
84 Muttsee		1		4								5
86 StaubeckenUB		16									1	17
87 Milchspüeler	12	4										16
88 Engiseen	5	13										18
89 Oberblegis.											44	44
90 Garichti	122	39	657								9	827
91 Fessisseeli		1	1									2
92 Klöntalersee	82		3			72	1932	109		36		2234
93 Dräckloch												0
94 Obersee	1	4	410			192	943			8		1558
95 Tankgräben		4	259			10	5			13		291
96 Talalpsee						34						34
97 Spaneggsee												0
98 Torfstichweiher		2	4			15	2			9		32
<b>Total Seen ohne Walensee</b>	<b>228</b>	<b>89</b>	<b>1335</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>323</b>	<b>2882</b>	<b>109</b>	<b>0</b>	<b>66</b>	<b>74</b>	<b>5111</b>



## Fischfangerträge, Fliessgewässer, Kanton Glarus 2023

	Fischart	Seeforellen	Bachforellen	Regenbogenf.	Namaycush	Äschen	Hechte	Andere	Seesaibl.	Total
Gemeinde	Gewässer	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.
Elm	20 Jetzbach		2							2
	21 Tschingelbach		1							1
	22 Mattbächli		6							6
	23 Bischofbach		15							15
	24 Steinibach		5							5
	25 Raminerbach									0
	26 Hinterbach			2						2
Matt	27 Krauchbach		121							121
Engi	28 Mühlebach		255	5						260
	29 Widersteinerb.		11							11
Linthal	30 Strickbach									0
	31 Fisetenbach									0
	32 Brunnengüetlib.									0
	33 Reitimattbächli									0
	34 Fätschbach		74	1						75
	35 Brumbach		29							29
	36 Sandbach		3							3
	37 Durnagel									0
	38 Sägebach									0
Diesbach	39 Diesbach									0
	40 Uebelbach		19							19
Luchsingen	41 Bächibach		16						16	
Leuggelbach	42 Leuggelbach		13						13	
Nidfurn	44 Nidfurnerbach		8							8
	45 Wydenbächli		2							2
Haslen	46 Haslerbach		1						1	
Schwanden	47 Garichte o. Matt		50	1						51
	48 Wiesenbach		3							3
	49 Auernbach		29							29
	50 Niederenbach		35	1						36
	51 Weiher Niederen		76	166						242
Mitlödi	52 Dorfbach									0
Ennenda	53 Dorfbach		93					2	95	
Glarus	54 Klön		32							32
	55 Dorfb. Giessen		34	1						35
Riedern	56 Löntsch		9						9	
Netstal	57 Erlenkanal		2							2

## Fischfangerträge, Fliessgewässer, Kanton Glarus 2023

	Fischart	Seeforellen	Bachforellen	Regenbogenf.	Namaycush	Äschen	Hechte	Andere	Seesaibl.	Total
Gemeinde	Gewässer	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.	Stk.
Näfels	59 Mülibach		102	7		3				112
	60 Rauti	4	103	1		26		1		135
	61 Brändenbach		178							178
	62 Sulzbach		5							5
	63 Kleinlinthli		15					2		17
	64 Bahnbächli		4							4
	65 Villäggenbach		6							6
Mollis	66 A Rütelibach		14							14
	66 B Rütelibach		8							8
	67 Rietgräben		49							49
	68 Seegraben							5		5
Oberurnen	69 Quellbach		3							3
	70 Sandbach/Giessen		28			1				29
Niederrunen	71 Dorfbach		19							19
	72 Rosenbord									0
	73 Jenny-Weiher	3	45	4						52
Bilten	74 Wiesen- Hilterengra- ben		5	1		2				8
	75 Dorfbach		6							6
Filzbach	76 Filzbach		12							12
Mühlehorn	77 Mürtschenbach		230							230
	78 Meerenbach		29							29
Linth	79 A	1	45							46
	79 B	1	18	1						20
	79 C	1	42							43
	79 D		136	2						138
	79 E	2	116	5						123
	79 F	12	388	2						402
	79 G	11	42			3				56
	79 H	4	13			4				21
<b>Linth</b>	<b>Total</b>	<b>32</b>	<b>800</b>	<b>10</b>		<b>7</b>				<b>849</b>
Sernf	80 A	1	95	1						97
	80 B	4	154	7						165
	80 C		152	6						158
<b>Sernf</b>	<b>Total</b>	<b>5</b>	<b>401</b>	<b>14</b>						<b>420</b>
<b>Fliess- gewässer</b>	<b>Total</b>	<b>44</b>	<b>3008</b>	<b>212</b>	<b>0</b>	<b>39</b>			<b>10</b>	<b>3313</b>

## Zusammenstellung aller Fänge, Kanton Glarus 2023

	Fließgewässer	Seen	Total
Fischart	Stückzahl	Stückzahl	Stückzahl
Seeforellen	44	228	272
Bachforellen	3008	89	3097
Regenbogenforellen	212	1335	1547
Namaycush	0	5	5
Äschen	39	0	39
Hechte	0	323	323
Egli	0	2882	2882
Felchen	0	109	109
Andere	10	66	76
Seesaiblinge	0	74	74
<b>Total ohne Walensee</b>	<b>3313</b>	<b>5111</b>	<b>8424</b>